



Medienmitteilung

Verwertungsziel für PET wurde wiederum übertroffen

Die Verwertungsquote von PET-Getränkeflaschen konnte letztes Jahr wiederum gesteigert werden. Neu liegt sie bei 76 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist das eine Zunahme von einem Prozentpunkt oder rund 20 Millionen Flaschen. Die gesetzlich vorgeschriebene nationale Quote ist somit übertroffen worden. Eine VEG auf PET-Getränkeflaschen wird nicht eingeführt, wie aus der Mitteilung des Bundesamtes für Umwelt BAFU zu entnehmen ist.

Der Aufwärtstrend des PET-Recyclings ist ungebrochen. Mit einer Quote von 76 Prozent wurde das nationale Verwertungsziel erreicht. Der Aufwärtstrend geht auch 2007 weiter, denn neu ist die Branche zu 95 Prozent geeint. Seit dem 1. Januar 2007 sind die Denner AG und Aldi Suisse AG Mitglieder der Branchenorganisation. Mit den höheren Einnahmen kann der Ausbau der Sammelstellen nochmals intensiviert werden.

Der Erfolg ist auch auf den ständigen Ausbau des Service Public zurückzuführen. Auch letztes Jahr wurden die freiwilligen Sammelstellen in Büros, Schulen, Bahnhöfen, Sportzentren und an Freizeitveranstaltungen um 20 Prozent ausgebaut. Insgesamt wurden alleine im letzten Jahr 3'800 Betriebe zur Separatsammlung von PET-Getränkeflaschen gewonnen. Darunter wurden 650 Bauunternehmen mit PET-Sammelbehältern ausgerüstet, diese gehören nun zur Grundlogistik einer jeden Baustelle. Damit war die Baustellen-Aktion ein riesiger Erfolg. Ausserdem haben über 900 Veranstalter von Festanlässen und Events von der Gratisdienstleistung von PET-Recycling Schweiz Gebrauch gemacht: PET-Sammelbehälter und PET-Säcke werden dabei gratis zur Verfügung gestellt, gebracht und wieder abgeholt.

PET-Recycling Schweiz will am freiwilligen Sammelsystem festhalten und kämpft für den ständigen Ausbau des Service Public. Insgesamt werden in der Schweiz über 26 000 PET-Sammelstellen betrieben. Zusammen mit der Igora Genossenschaft für Aluminiumrecycling hat PET-Recycling Schweiz zudem die Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU) gegründet. Sie engagieren sich zusammen mit Städten, Gemeinden und Firmen im Kampf gegen Littering und damit für mehr Sauberkeit, Recycling und damit Umweltschutz.

Weitere Informationen:

Jean-Claude Würmli
Leiter Marketing
PET-Recycling Schweiz
Naglerwiesenstrasse 4
8049 Zürich
Tel. 044 344 10 80
Tel. 079 329 60 28
E-Mail: wuermli@prs.ch
Zürich, 19. Juli 2007